

Perfektes Geschenk zur Stärkung des lokalen Handels Stadtgutschein Grimmscheck ab 1. Oktober auch digital erhältlich

Nach wochenlanger Vorbereitung läuft der Countdown: Ab Samstag, 1. Oktober, gibt es den Grimmscheck auch in digitaler Form und mit einem neuen Design in Blau-Gold. Dazu erhält der von der Hanau Marketing GmbH (HMG) initiierte Hanauer Stadtgutschein viele zusätzliche Features und Funktionen - allen voran die Möglichkeit, ihn online zu laden und künftig auf dem Smartphone als Zahlungsmittel für jeden gewünschten Betrag einzusetzen.

„Mehr als zehn Jahre nach seiner Einführung ist das ein weiterer Meilenstein für den Grimmscheck, um den Kundinnen und Kunden mehr Service und Komfort zu bieten. Damit schaffen wir eine wichtige Grundlage, den städtischen Handel, die Gastronomie und die angeschlossenen Dienstleister zu stärken“, betont Oberbürgermeister Claus Kaminsky, „denn jeder mit dem Grimmscheck generierte Euro bleibt als Umsatz in unserer Stadt und trägt dadurch dazu bei, die Vielfalt und die Vitalität der Innenstadt zu erhalten.“

Über einen QR-Code lassen sich die neuen Grimmschecks künftig direkt aufs Smartphone laden. Ein Guthaben kaufen, in Partner-Geschäften per Smartphone zahlen oder auch den Grimmscheck als Geschenk weiterschicken – all das ist ab 1. Oktober dank des neuen Systembetreibers „Stadtguthaben“ möglich. Die Grimmscheck-Kundinnen und -Kunden, die den Stadtgutschein bislang ausschließlich in starren Wertgrenzen von 5, 15, 25 oder 50 Euro erwerben konnten, können künftig jeden beliebigen Betrag auf den Grimmscheck laden und beim Einkauf auch begleichen. Statt wie bisher ausschließlich am Automaten oder an Verkaufsstellen kann der Grimmscheck nun auch online über die Homepage www.grimmscheck-hanau.de erworben werden.

Wichtiger Hinweis für Kundinnen und Kunden, die noch einen „alten“ Grimmscheck im Geldbeutel haben: Die Karten im roten Design behalten bis zum aufgedruckten Ablaufdatum ihre Gültigkeit und können ohne Umtausch weiterhin bei den Partnerbetrieben eingelöst werden.

„Alle jene, die den Grimmscheck wie bisher im gewohnten Scheckkartenformat als Auflade- und Gutscheinkarte nutzen möchten, können dies nach dem 1. Oktober natürlich auch weiterhin tun – mit dem Vorteil, dass der Wert dann auch auf der Karte frei wählbar ist. Der neue, digitale Grimmscheck ist ein zusätzliches Angebot, das sich an den Erfordernissen der Zeit orientiert“, erklärt Joachim Stamm, Aufsichtsratsvorsitzender der HMG. Gerade vor dem Hintergrund der Online-Konkurrenz sei es für den stationären Handel wichtig, beim Stadtgutschein einfache und komfortable Bezahlungsmöglichkeiten zur Hand zu haben. „Wer den lokalen Handel unterstützen will, kommt auch ohne Amazon aus – der neue Grimmscheck ist jedenfalls die perfekte Geschenkidee für Menschen, denen Hanau am Herzen liegt“, so der Aufsichtsratsvorsitzende, der auch selber Einzelhändler ist. Über die neue Homepage könne man den Grimmscheck künftig ganz einfach erwerben – und müsse sich damit auch kurz vor Beginn der Party keine Sorgen um ein fehlendes Präsent machen, so Stamm. Dabei bleibe die Nutzung des Grimmschecks – ob analog oder digital – auch künftig für die Kundinnen und Kunden kostenfrei. Auch für die Partnerbetriebe fielen bei der Nutzung des Grimmschecks weiterhin keine Gebühren an, betont Stamm.

Kaminsky sieht den Grimmscheck mit zuletzt rund einer Million Euro Jahresumsatz, die in der Stadt gebunden wurden, als äußerst probates Mittel, den Standort Hanau nachdrücklich zu stärken. Von den neuen Möglichkeiten des digitalen Grimmschecks verspricht er sich einen weiteren Umsatzschub für die angeschlossenen Dienstleister, die Gastronomie und

den Handel. „Der Stadtgutschein ist ein erfolgreiches Instrument des Stadtentwicklungsprogramms ‚Hanau aufLADEN‘ geworden“, sagt Stamm. Er lobt die Unterstützung durch das Land Hessen, denn über Mittelzuwendungen durch das Landesprogramm ‚Zukunft Innenstadt‘ sei die Digitalisierung des Grimmschecks erst möglich geworden.

Der Grimmscheck, von der städtischen Hanau Marketing GmbH (HMG) gemeinsam mit dem örtlichen Einzelhandel, Gastronomiebetrieben und Dienstleistern auf den Weg gebracht, kann als Zahlungsmittel in vielen Partnerunternehmen eingesetzt werden. Von Parfüm über Bekleidung und Schuhe bis hin zu Reisen, Restaurants, Cafés und dem Wochenmarkt ist der Stadtgutschein in Hanau ein universelles Zahlungsmittel. Im Eingangs- oder Kassenbereich der beteiligten Unternehmen weisen Aufkleber darauf hin, dass der jeweilige Betrieb die Zahlung mit dem Stadtgutschein akzeptiert.

Ausführliche Informationen zum neuen Grimmscheck, zu den neuen Verkaufsstellen und eine Übersicht der Partnerbetriebe gibt es auf der Homepage www.grimmscheck-hanau.de. Die HMG ist zudem am Samstag, 1. Oktober, mit einem Infostand auf dem Freiheitsplatz im Rahmen des Kreativmarkts vertreten und beantwortet dort weitere Fragen.

Zu dieser Meldung können wir Ihnen folgendes Medium anbieten:

Grimmscheck



So sieht der neue Grimmscheck aus, der am 1. Oktober eingeführt wird. Aber auch die bisherigen roten Karten können weiterhin eingelöst werden.